



Josef Strummer (Dorf- und Stadterneuerung), Christoph Westhauser (Amt der NÖ Landesregierung), Johann Müllner (Verein Interkomm), Christof Kastner (Wirtschaftsforum), Martin Bruckner (Bürgermeister Großschönau), Abgeordnete Martina Diesner-Wais, Regional-Manager Thomas Samhaber, Rainer Miksche, Peter Höbarth (Bürgermeister St. Martin) bei der Informationsveranstaltung über die Breitbandinitiative.

Foto: RMNÖ

NEOS verzichten im Waldviertel

Gemeinderatswahl | Mangels Kandidaten lassen die NEOS die Wahl 2015 im Waldviertel aus.

Von Markus Lohninger

WALDVIERTEL | Die von der ehemaligen Regional Koordinatorin Kerstin Brunner freudig angekündigte programmatische Vorbereitung der NEOS in „Themengruppen“ auf die Gemeinderatswahl am 25. Jänner 2015 wird abgeblasen: In keiner der 80 Gemeinden der Bezirke Gmünd, Horn, Waidhofen und Zwettl kann eine Kandidatenliste erstellt werden, wie Landes-sprecher Joseph Kap-herr gegenüber der NÖN bestätigt.

Er steht vielmehr im Waldviertel aktuell ohne Regionalkoordinator da, nachdem Brunner von der Öffentlichkeit unbemerkt den Hut genommen hat.

Die 29-Jährige ist auch aus ihrer Wahlheimat Heidenreichstein nach Graz zurückgekehrt.

„Wir haben – auch mit eigenen Veranstaltungen – stark versucht, Kandidaten aufzutreiben“, so Kap-herr. In sieben Gemeinden habe sich etwas entwickelt, aber: „Als das dort durchsickerte, streute die ÖVP Angst vor persönlichen Nachteilen. Zur Politik haben im Waldviertel nur bestimmte Gruppen Zugang, die Zeit ist da noch nicht reif.“ Man konzentrierte sich nun auf die landesweit etwa 60 Gemeinden mit eigenen Listen.

Bei der EU-Wahl im Mai hatten die NEOS im Waldviertel 3.800 bzw. zwischen 5,5 und 6,1 Prozent der Stimmen errungen.

Initiative für Breitband

Pilotprojekte | Waldviertler Regionen StadtLand und Thayaland sind Vorreiter bei Internet-Ausbau.

GROSSSCHÖNAU | Ein schneller Internetzugang wird immer mehr zum Standortfaktor für Gemeinden und zur Überlebensfrage ganzer Regionen. Umso erfreulicher, dass das Waldviertel mit der Kleinregion StadtLand (Bezirk Gmünd) und der Region Thayaland (Bezirk Waidhofen) an der Initiative des Landes Niederösterreich für die Breitbandanbindung des ländlichen Raumes vertreten ist.

Diese Initiative stand beim ersten Info-Event von Regionalverband Waldviertel, Wirtschaftsforum Waldviertel und dem Verein Interkomm am 12. November in Großschönau im Mittelpunkt. Land und Gemeinden übernehmen die Herstellung der Basis-Infrastruktur, sofern 40 Prozent der Bevölkerung bereit sind, sich anzuschließen und einen geringen Kostenbeitrag zu leisten. Der Netzbetrieb wird ausgeschrieben, die privaten Anbieter könnten gegen Entgelt die Infrastruktur nutzen.

Landeshauptmann setzt auf Breitband

Am Freitag versprach Erwin Pröll, 30 Millionen Euro für fünf Pilotregionen zur Verfügung zu stellen: „Natürlich in der Erwartung, dass bei der Realisierung das entsprechende Geld anteilmäßig vom Bund verfügbar gemacht wird.“

Für die Kleinregion StadtLand berichteten die Bürgermeister Peter Höbarth (St. Martin) und Martin Bruckner (Großschönau), für das Thayaland der Karlsteiner Experte Rainer Miksche über Errichtung und Betrieb eines kleinregionalen Glasfasernetzes.

Neue Schuster für Heini

Karriere mit Schuhmacher-Lehre | Schuhwerkstatt verdreifacht Lehrlings-Zahl. Zwei neue Gesellen.

SCHREMS | Im 30. Bestandsjahr der Waldviertler Schuhwerkstatt wurde als Reaktion auf zunehmenden Facharbeitermangel wie in der NÖN berichtet eine Ausbildungs-Offensive gestartet: Statt bisher maximal zwei wurden von Firmenchef Heini Staulinger heuer gleich sechs neue Lehrlinge aufgenommen.

Zwei andere bestanden die Gesellenprüfung soeben souverän: Silvan Baumgarthuber aus

Litschau und die Schremserin Sophia Waringer schlossen an der Landesberufsschule Schrems die Schuhmacherlehre ab.

„Mit ihnen wächst unsere Zukunftsfähigkeit“, freut sich Personalchefin Sarah Pfleger darüber, dass beide Gesellen der Firma erhalten bleiben. Insgesamt beschäftigen die Waldviertler Werkstätten 170 Mitarbeiter in Schrems – und etwa 100 weitere in Geschäftslokalen.



Die Waldviertler Werkstätten haben zwei neue Schuster: Personalchefin Sarah Pfleger (links) gratuliert Silvan Baumgarthuber und Sophia Waringer zur erfolgreich abgeschlossenen Lehre.

Foto: GEA Waldviertler